Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 11

Rubrik: Neueste Patent-Froschklemme

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Rachbruck verboten

Die Maserarbeiten im Neubau des Banamtes II Zürich an Otto Moser, Anton de Grada, Albert Fritschi, Aug. Hirt Sohn, Gottfried Manz und J. Stettbacher's Groen. (Die Arbeiten sollen in höchstens drei Geschoffen mit bleifreien Farben ausgeführt werden.)

Die Zentralheizung und Babeeinrichtung für das Schulhaus an der Seefeldstraße Zürich an Ingenieur Robert Liechti, Zürich I.

Die Schlofferarbeiten am Schulhaufe Kernstraße Zürich an Reefer's Erben, Zürich V.

Die Schlofferarbeiten zu den Turnhallen Kernstraße Zürich an Albert Surber, Zürich III.

Die Schlofferarbeiten für die Umgebung des Schulhauses Kernstrages Birich au Rauf Worf Birich III

ftraße Zürich an Paul Meet, Zürich III. Die Erstellung des Linoleumbelages in den provisorischen Schulspavillons Zürich an Meyer-Müller & Co., Zürich I.

Fabritbante ber SS. Ed. Sit & Cie., Ruichlifon. Samtliche Arbeiten an Em. Tiefenthaler, Baumeifter, Rufchlifon.

Die Aftiengesellschaft "Motor" hat den Ban der Leitung Töß-Winterthur-Seen-Oberwinterthur der Firma G. Gosweiler & Cie. in Bendlikon übertragen.

Erstellung des elektrischen Teils der Bahn Brunnen-Morschach an die Firma Rieter & Cie. in Töß.

Die Kloaken und Straßenanlagen, die Erd-, Maurer-, Betonund Steinhauerarbeiten zu 3 Wohngebänden am Muristalden in Bern an J. Glur, Baumeister in Bern; Bauherr: Otto Gautschi, Arch., Bern.

Bafferwerksanlagen am rheintalischen Binnenkanal. Der Bausgruben-Aushub für die 3 Turbinenanlagen an Kobler & Langenegger, Montlingen, Jos. Bogel, Widnau, und Joh. Loher, Kronenwirts, Montlingen. Bauleitung: Rheinbaubureau Korschach.

Neuban des Posthauses in Pratteln. Schreiner: und Glaserarbeit an Nielsen, Basel, und Gisin, Pratteln; Gipserarbeit an Schaub & Baggenstoß, Rheinfelden. Bauleitung: Arch. Tschopp, Basel.

Kohlenlieserungen für den Kanton Zug an X. Felber, Lagershaus, Zug, Gebr. Gysi in Baar, E. Hediger-Landtwing in Altstetten und A. G. Meyer in Zürich.



Ausführung des Bauernkrieg-Denkmals in Lieftal an G. Holinger, Bildhauer in Lieftal.

Lieferung eines Straßensprengwagens für die Einwohnergemeinde Thun an Bogt-Gut in Arbon.

Lieferung von Riemenböden ins Schushans Matsingen (Thurg.) an H. Hugentobler in Matsingen, Bertreter der Parquetfabrik Brunner & Jost in Wilsslingen.

Ban einer Straße nach dem Tenferberg an Binzenz Broggi, Ingenieur, St. Gallen. Bauleitung: Ingenieur G. Sonderegger, St. Gallen.

Abbruch und Umban eines Hause in Bischofszell (Kauschans Hang-Beuttner). Maurerarbeit an G. Bolter, Bischofszell; Zimmerarbeiten an Egli-Dechklin, Hauptwil; Spenglerarbeiten an Hch. Ister und Karl Rossi in Bischofszell. Bauleitung: A. Bolter.

Basserversorgung Lufingen (Zürich). Doppelreservoir an H. Albrecht, Maurer, Embrach; Leitungsnetz an Jb. Jli, Schmiedmeister, Lufingen. Bauleitung: J. Jli.

Bafferversorgung Heimberg (Bern). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Unternehmer Keller in Bern.

Erstellung eines neuen Dachkennels um die Kirche in Brislach in Hänggi, Spengler in Zullwil (Solothurn).

Friedhofaulage mit Zusahrtöstraße und Basserleitung in Waldstatt (Appenzell). Zusahrtöstraße, Grads und Maurerarbeiten für die Friedhofaulage an Gebr. Meier, Waldstatt; Grads und Maurerarbeiten der Einfriedung an Ulrich Bai; Wasserleitung an Simeon Grubenmann. Bauleitung: Louis Lobect, Architett, Herisau.

Basserversorgungs-Anlage der Löwenbrauerei Waldshut. Projekt und Bauleitung an H. Wenziker, Ingenieur, in Basel; Quellenfassung 2c. an Gebr. Rapp, Bauunternehmer, Basel.

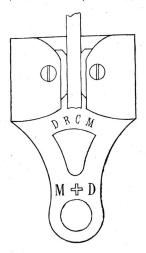
Grstellung eines eifernen Geländers zur Ginfriedung des Friedhofes und der Pfarrhausbesitzung in Wittenbach (St. Gallen) an J. Engesser, Schmied und Schlosser in Häggenschwil.

Die Erstellung von zwei Werfzenghütten an ber Klaufenftraße an bie Firma Zweifel & Cie. in Linthal.

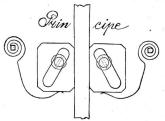
Neueste Vatent-Froschklemme.

- Patent.

Diese neue Froschklemme, von einem Fachmanne der Clektrizität konstruiert und patentiert, ist aus bestem



Bessemer-Stahlblech erstellt und mit gehärteten Stahlbacken versehen. Sie hält sich auch ohne Zug am



Draht sest, was zwei Federn bewirken, die verdeckt hinter den Backen angebracht sind und welche Ver-

besserung das Heruntersallen der Froschklemme unmöglich macht. Um die Froschklemme vom Drahte weg zu nehmen, genügt ein leichter Ruck. Die gehärteten Stahl= klemmbacken sind beiderseitig hohl geriffelt und spannen parallel. Wenn sie abgenutt sind, werden die Backen einfach umgedreht und die Froschklemme ift puntto Leiftungs. fähigkeit wieder neu. Diese Patent-Froschklemme wird in der Schweiz fabriziert und zwar in folgenden Größen: 1 bis 8, 3 bis 12 und 8 bis 15 mm spannend. Sie bietet gegenüber den alten Froschklemmen große Borteile und kann den elektrischen Werken, Monteuren 2c. bestens empfohlen werden.

Weitere Austunft nebst Preisangaben erteilen E. Widmer & Ruf, Wertzeug- und Maschinengeschäft,

Luzern.

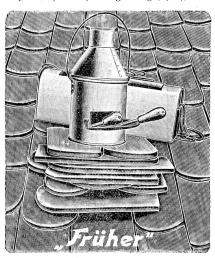
Verstellbarer Dadi-Werkzeng-Tifdi.

♣ 28,178. — D.=R.=B. angemeldet.

Dieser neue verstellbare Dach = Wertzeug = Tisch ist cbenso einfach, als auch äußerst prattisch. Abgesehen davon, daß er auf jedem Dach mit jeder beliebigen Reigung verwendet werden fann, ergeben sich seine weiteren Vorteile aus der Vergleichung der beiden Ab-

🛮 1. Bei dem nach bisheriger Methode üblichen Er= stellen einer Ziegelbeige entsteht im Dache eine Deff nung, die nicht erst einmal verhängnisvoll war beim Herausfallen glühender Rohlenstücke aus dem Ofen oder beim Forttragen derfelben durch starten Wind.

2. Ein Herunterrutschen, verursacht durch die beim Hämmern entstehende Erschütterung, namentlich bei steilen Dachern, ist vollständig ausgeschlossen.



3. Bei der Größe der Tischplatte, 66×50 cm, ist genügend Raum nicht nur für den Lötofen, sondern auch für Wertzeug und Arbeitsstücke, deshalb

4. die allseitige Verwendbarkeit für jede Arbeit auf dem Dache gegeben ift.

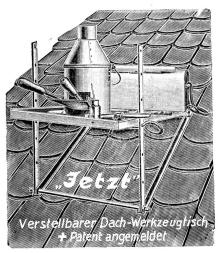
5. Die unter 1. und 2. genannten Vorteile find das durch bewirft, daß der Apparat mittelft starten Hakens an der Dachlatte angehängt wird und hierfür nur ein fleines Heben eines Ziegels nötig ift. Bei Schieferbächern wird an den Le ternhaken aufgehängt oder an dem Schneefangeisen angestellt.

Aus vorgenannten Vorteilen ergibt sich der große Rugen dieses Apparates, und es ist im Verhältnis zu diesem der Anschaffungspreis ein bescheidener.

Gewicht des Apparates zirka 9 Kilo; Preis per Stück Fr. 20. -.

Anleitung zur Sandhabung des verftellbaren Dach. Wertzeug. Tijches.

Die Handhabung des Apparates ift sehr einfach: Alle beweglichen Teile find zum Transporte festgehalten mittelst der durch die korrespondierenden Löcher an den Seitenstäben und der Dachauflage und der Desen unter der Tischplatte gesteckten Stange mit dem Ring und Flügelschraube.



Zum Gebrauche auf Dach wird der Apparat mittelst des Hakens an einer Dachlatte, auf Schieferdachern am Leiterhaken angehängt, die Flügelmutter weggeschraubt, die Stange mit dem Ring herausgezogen, die Tischsplatte in horizontale Lage gehoben, die Stange bei den aufgestellten Stüten durch die in der Höhe paffenden Löcher und durch die unter der Tischplatte angebrachten Desen gesteckt und die Flügelmutter wieder angeschraubt, wodurch der Tisch sest steht und ein Zurückrutschen sowohl der Stange noch eines Seitenstabes ausge= schlossen ist.

Bu beziehen bei C. Rarcher & Co., Wertzeug= und Maschinengeschäft, Zürich I.

Verschiedenes.

Eidgenöffische Bauten. Der Ständerat hat die vom Bundesrat verlangten Kredite von Fr. 4,155,000 für den Untauf des alten Boftgebaudes in Bafel, für den Umbau des Gebäudes, für die Abtretung eines Bauplages seitens der Bundesbahnverwaltung und für ben Bau eines neuen Poftdienftgebäudes am Bahnhof in Bafel genehmigt, ebenfo Fr. 890,000 für die Minenanlagen am Simplon.

Licht für's Bundeshaus. Im Nationalrate brachte der Belichterstatter das Submissionswesen zur Sprache, und dabei erwähnte er u. a. auch eines Ronflittes, der zwischen dem Departemente des Innern und der bernischen Gemeindeverwaltung besteht wegen der Kosten für den Lichtbedarf des Bundeshaufes. Die Berner Gemeinde=

Die Leimgrosshandlung Gottl. Maurer, Basel empfiehlt sich für ihre anerkannt vorzüglichen

Kölnerlederleime und Landleime. zähestes Flintsteinpapier, sowie Lacke für jedes Gewerbe.